



Gesellschaft  
für Erdkunde zu Berlin

Geo-Campus Lankwitz  
Malteserstr. 74-100  
12249 Berlin  
Fon +49 30 77007688  
veranstaltungen@gfe-berlin.de

**Mittwoch, den 24. April 2024, 17:00 Uhr – Eintritt frei**

Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Hörsaal 1'072

**Prof. Dr. Antje Boetius**

Direktorin des Alfred-Wegener-Instituts, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung (AWI), Bremerhaven

## **Arktischer Ozean im Wandel: Überraschende Befunde aus der zentralen Arktis im global heißesten Sommer seit Beginn der Wetteraufzeichnungen.**

### **ArcWatch-1 Expedition, August – September 2023**

Vortrag in Kooperation mit dem Geographischen Kolloquium des Geographischen Instituts der Humboldt-Universität zu Berlin



*An einer der 9 polaren Eisstationen: Die Teams Meereisphysik, Physikalische und Chemische Ozeanographie und Meereisbiologie bereiten ihre Messungen und Probenahmen vor. Foto: Alfred-Wegener-Institut/Esther Horvath*

Die Expedition ArcWatch-1 (03. August – 30. September 2023) ist ein weiterer herausragender Meilenstein der Erforschung der arktischen Polargebiete, in deren Verlauf ein 100-köpfiges Team aus Besatzung und Wissenschaftlern das Meereis, den Ozean und das Leben im Eis, unter dem Eis, im freien Wasser und am Boden der Tiefsee erforscht hat. Von dieser Expedition wurde am 20. September 2023 der weltweit erste Livestream eines Tauchgangs mit einem ferngesteuerten Unterwasser-Roboter direkt in das Internet übertragen und von Hunderten von Menschen mitverfolgt. Entgegen den Driftverhältnissen zur Zeit der Expeditionen von Fridtjof Nansen mit der hölzernen Fram 1893-1896 und der MOSAiC mit dem Forschungsseisbrecher „Polarstern“ 2019-2020 drifteten die Eisschollen im Sommer 2023 ohne Schelfkontakt aus dem Kanadischen Becken.

„Erstaunlich, wie schnell das arktische Leben auf Änderungen in der Meereisbedeckung reagiert.“ Professor Dr. Antje Boetius, die Leiterin dieser Expedition, berichtet über den erstmaligen Einsatz neuer hochauflösender Hightech-Instrumente, den Aufbau eines Messnetzwerkes und die überraschenden Beobachtungen und wichtigen Befunde, die mittels Telekommunikation über Satelliten direkt in Modelle eingespeist wurden.

**Anmeldung erwünscht unter [veranstaltungen@gfe-berlin.de](mailto:veranstaltungen@gfe-berlin.de)**

Vorsitzer: Prof. Dr. Dr. Péter Bagoly-Simó | Ehrenvorsitzer: Dr. Dieter Biewald (†), Prof. Dr. Karl Lenz (†)

Geschäftsstelle: Lenore Hipper

[veranstaltungen@gfe-berlin.de](mailto:veranstaltungen@gfe-berlin.de) | <https://www.gfe-berlin.de>